

# ■ INHALT

DAS SCHULDVERHÄLTNIS – ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE	1
I. Einleitung	1
II. Systematik und Vertiefung	4
1. Der Pflichtenkatalog des § 241 BGB	4
2. Gesetzlicher Inhalt der Leistungspflichten	7
3. Inhalt der Nebenpflichten	14
4. Gefahrtragungsregeln	14
5. Schadensersatz im Schuldrecht	17
6. Der Regelungsgehalt der §§ 280 - 283 BGB	21
7. Die Abgrenzung zwischen Schaden und Aufwendung	22
8. Normativer Schaden	22
ANNAHMEVERZUG DES GLÄUBIGERS	24
I. Einleitung	24
II. Systematik und Vertiefung	24
1. Voraussetzungen des Annahmeverzuges gem. §§ 293 ff. BGB	24
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Annahmeverzuges gem. §§ 293 ff. BGB	24
2. Rechtsfolgen des Annahmeverzuges	32
DER SCHULDNERVERZUG – ENTSTEHUNG UND BEENDIGUNG	37
I. Einleitung	37
1. GRUNDFALL: „Ein neuer Fernseher“	38
II. Systematik und Vertiefung	40
1. Voraussetzungen des Schuldnerverzuges gem. § 286 BGB	40
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Schuldnerverzuges gem. § 286 BGB	40
2. Beendigung des Schuldnerverzuges	73
RECHTSFOLGEN DES SCHULDNERVERZUGES	79
I. Einleitung	79
II. Systematik und Vertiefung	79
1. Verschärftre Haftung	79
2. Verzinsung	79
3. Pauschale	80
4. Verzögerungsschaden gem. §§ 280 I, II, 286 BGB	80
Prüfungsschema:	
Voraussetzungen des Anspruchs auf Erstattung des Verzögerungsschadens	
gemäß §§ 280 I, II, 286 BGB	80

5. Verzugsfolgeschaden §§ 286, 288 IV BGB	92
6. Schadensersatz statt der Leistung gem. §§ 280 I, III, 281 I 1 1. Fall BGB	92
<b>Prüfungsschema: Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung gem. §§ 280 I, III, 281 I 1 1. Fall BGB</b>	94
7. Das Rücktrittsrecht gem. § 323 I 1. Fall BGB	125
<b>Prüfungsschema: Rücktrittsrecht gem. § 323 I 1. Fall BGB</b>	125
8. Rücktrittsrecht gem. § 323 III BGB	135
9. Das Rücktrittsrecht gem. § 508 BGB	135
10. Kündigungsrechte	135

## AUFWENDUNGERSATZ GEM. § 284 BGB 138

<b>I. Einleitung</b>	<b>138</b>
<b>2. GRUNDFALL: „Garage“</b>	<b>139</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>142</b>
1. Prüfungsschema	142
<b>Anspruch auf Aufwendungersatz gem. § 284 BGB</b>	142
2. Haftungsbegründender Tatbestand eines Anspruchs auf Schadensersatz statt der Leistung	142
3. Aufwendungen im Vertrauen auf den Erhalt der Leistung	146
4. Billigkeit der Aufwendungen	149
5. Nutzlosigkeit der Aufwendungen	151
6. Kausalität	151
7. Keine anderweitige Zweckverfehlung	153
8. Rechtsfolge	156
9. Einwand des § 254 BGB analog	156
10. Einwendungen	157
11. Einreden	157
12. Keine unzulässige Rechtsausübung gem. § 242 BGB	157

## UNMÖGLICHKEIT 158

<b>I. Einleitung</b>	<b>158</b>
<b>3. GRUNDFALL: „Die Uhr“</b>	<b>159</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>161</b>
1. Einwand der nachträglichen Unmöglichkeit gem. § 275 I BGB im Falle einer Stückschuld	161
<b>Prüfungsschema: Einwand der nachträglichen Unmöglichkeit         gem. § 275 I BGB im Falle einer Stückschuld</b>	161
2. Der Einwand des § 275 I BGB wegen Unmöglichkeit im Falle einer Gattungsschuld gem. § 243 I BGB	179
<b>Prüfungsschema: Einwand der nachträglichen Unmöglichkeit gem. § 275 I BGB         im Falle einer Gattungsschuld</b>	179

3. Die Einwendung aus §§ 311 a I, 275 I BGB	190
<b>Prüfungsschema: Die Einwendung aus §§ 311 a I, 275 I BGB</b>	<b>191</b>
4. Einrede der Unmöglichkeit gem. § 275 II BGB	192
<b>Prüfungsschema: Einrede der Unmöglichkeit gem. § 275 II BGB</b>	<b>194</b>
5. Einrede der Unmöglichkeit gem. § 275 III BGB	199
<b>Prüfungsschema: Einrede der Unmöglichkeit gem. § 275 III BGB</b>	<b>199</b>
6. Einwendung des § 326 I BGB	201
<b>Prüfungsschema: Einwendung des § 326 I BGB</b>	<b>202</b>
7. Abstandnahme vom Vertrag gem. § 326 IV BGB	208
8. Das Rücktrittsrecht gem. §§ 326 V, 323 I BGB	208
9. Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 I, III, 283 BGB	209
<b>Prüfungsschema: Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen nachträglicher Unmöglichkeit gem. §§ 280 I, III, 283 BGB</b>	<b>209</b>
10. Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen anfänglicher Unmöglichkeit gem. § 311 a II 1 Fall 1 BGB	220
<b>Prüfungsschema: Anspruch auf Schadensersatz statt der Leistung wegen anfänglicher Unmöglichkeit gem. § 311 a II 1 Fall 1 BGB</b>	<b>221</b>
11. Anspruch auf Aufwendungsersatz gem. §§ 311a II 1 2. Fall, 284 BGB	222
12. Anspruch auf Herausgabe des stellvertretenden commodums gem. § 285 BGB	222
<b>Prüfungsschema: Anspruch auf Herausgabe des stellvertretenden commodums gem. § 285 BGB</b>	<b>222</b>

**VOM GLÄUBIGER ZU VERTRETENDE UNMÖGLICHKEIT** **228**

<b>VON SCHULDNER UND GLÄUBIGER ZU VERTRETENDE UNMÖGLICHKEIT</b>	<b>231</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>231</b>
<b>4. GRUNDFALL: „Carfreitag“</b>	<b>231</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>237</b>
1. Prüfungsschema	
<b>Prüfungsschema am Beispiel des Kaufvertrages</b>	<b>237</b>
2. Einseitig verpflichtende Verträge	237
3. Gegenseitige Verträge	238

<b>DIE SCHLECHTLEISTUNG</b>	<b>249</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>249</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>250</b>
1. Schadensersatzanspruch gem. §§ 280 I, III, 281 I 1 2. Fall BGB	250
2. § 280 I BGB	255
<b>Prüfungsschema: Schadensersatzanspruch gem. § 280 I BGB</b>	<b>255</b>
3. Rücktrittsrecht gem. § 323 I 2. Fall BGB	262
4. Kündigungsrecht gem. § 314 I, II BGB	262
<b>DIE VERLETZUNG VON NEBENPFLICHTEN AUS DEM VERTRAG</b>	<b>266</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>266</b>
<b>5. GRUNDFALL: „Malerarbeiten“</b>	<b>268</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>270</b>
1. Der Anspruch aus §§ 280 I, 241 II BGB	270
<b>Prüfungsschema: Der Anspruch aus §§ 280 I, 241 II BGB</b>	<b>270</b>
2. Der Anspruch aus §§ 280 I, III, 282 BGB	289
<b>Prüfungsschema: Der Anspruch auf Schadensersatz gem. §§ 280 I, III, 282 BGB</b>	<b>290</b>
3. Der Anspruch aus § 284 BGB	291
4. Das Rücktrittsrecht gem. § 324 BGB	292
<b>Prüfungsschema: Das Rücktrittsrecht gem. § 324 BGB</b>	<b>292</b>
<b>CULPA IN CONTRAHENDO (VERSCHULDEN BEI VERTRAGSVERHANDLUNGEN)</b>	<b>295</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>295</b>
<b>6. GRUNDFALL: Teppichrollenfall</b>	<b>295</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung: Voraussetzungen eines Schadensersatzanspruchs aus culpa in contrahendo gem. §§ 280 I, 311 II, 241 II BGB</b>	<b>296</b>
1. Prüfungsschema	
<b>Anspruch aus c.i.c. gem. §§ 280 I, 311 II, 241 II BGB</b>	<b>296</b>
2. Schuldverhältnis	296
3. Pflichtverletzung gem. § 241 II BGB	303
4. Vertretenemüssen des Schuldners	309
5. Ersatzfähiger und kausaler Schaden	309
6. Einwendungen	312
7. Einreden	312
8. Keine unzulässige Rechtsausübung gem. § 242	312

<b>STÖRUNG DER GESCHÄFTSGRUNDLAGE § 313 BGB</b>	<b>313</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>313</b>
<b>7. GRUNDFALL: Karnevalsbalcon-Fall</b>	<b>315</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>319</b>
1. Anspruch auf Vertragsanpassung gem. § 313 I BGB	319
Prüfungsschema: Anspruch auf Vertragsanpassung gem. § 313 I BGB	319
2. Rücktrittsrecht	349
3. Kündigungsrecht	351
<b>DER RÜCKTRITT</b>	<b>352</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>352</b>
<b>8. GRUNDFALL: „Göttin“</b>	<b>353</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>357</b>
1. Voraussetzungen des Rücktritts	357
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Rücktritts	357
2. Rechtsfolgen des Rücktritts	360
<b>DER WIDERRUF GEM. § 355 BGB</b>	<b>370</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>370</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>373</b>
1. Voraussetzungen des Widerrufs eines Fernabsatzvertrages oder eines AGV gem. § 312g I BGB	375
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Widerrufs eines Fernabsatzvertrages oder eines AGV gem. § 312g I BGB	375
<b>9. GRUNDFALL: „Die weiß-schwarze Couch“</b>	<b>396</b>
2. Rechtsfolgen des Widerrufs eines Fernabsatzgeschäfts oder eines AGV	406
3. Voraussetzungen des Widerrufs nach §§ 491 ff. BGB	409
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Widerrufs nach §§ 491 ff. BGB	411
4. Rechtsfolgen des Widerrufs nach §§ 491 ff. BGB	418
<b>VERBUNDENE VERTRÄGE</b>	<b>419</b>
<b>I. Einleitung</b>	<b>419</b>
<b>II. Systematik und Vertiefung</b>	<b>420</b>
1. Begriff des verbundenen Vertrages	420
2. Widerruf verbundener Verträge	421
3. Rückforderungsdurchgriff gem. § 358 IV 5 BGB	424
4. Einwendungs durchgriff	428
Prüfungsschema: Voraussetzungen des Einwendungs durchgriffs gem. § 359 BGB	429
5. Rückabwicklung des verbundenen Vertrages außerhalb des Widerrufs	432